



Stellar goes Wien

Relevante Termine für die Kommunikation

11. Juni 2025 / Infocall

26. Juni 2025 / Infocall

24. September - 10. Dezember 2025 / Stellar Practitioner #6 in Wien

👉 Alle Infos und Termine [hier](#).

👉 [Hier](#) findest Du ein kleines **Multiplikator*innenkit** mit Fotos und Visuals, die Du nutzen kannst.

💛 **Warum wir Deine Stimme brauchen**

Der Stellar Approach verbreitet sich nicht über Buzzwords, sondern durch Menschen, die Verantwortung übernehmen: in Unternehmen, Netzwerken und Communities.

Jeder ehrliche Post, jedes Teilen, jedes „Schau mal!“ macht sichtbar, warum regenerative Transformation gerade jetzt in Österreich einen Raum braucht – und warum die erste Stellar Practitioner Ausbildung in Wien vielleicht genau zum richtigen Zeitpunkt kommt.

Unterstützung für den Launch – Ideen & Inspirationen für LinkedIn

Du willst den Launch der Stellar Practitioner Ausbildung in Wien unterstützen und fragst Dich: *Wie erzähle ich das auf LinkedIn, ohne dass es zu sehr nach Sales klingt?*

Hier findest Du ein paar Gedanken, Ideen und Aufhänger, mit denen Du persönlich, glaubwürdig und mit Haltung über die Ausbildung sprechen kannst.

Nutze, was für Dich passt und erzähle, wie es sich für Dich stimmig anfühlt: klar, direkt, persönlich oder mit Augenzwinkern.



Mögliche Themen für Deinen Post

Was Du teilen kannst:

- *Deine Motivation*
- *Ein Moment der Veränderung*
- *Ein Aha aus der Ausbildung*
- *Ein Wunsch an zukünftige Teilnehmer*innen*
- *Ein Aufruf an eine Zielgruppe*

💡 *Was hat sich durch den Stellar Approach für Dich verändert?*

💡 *Ein Aha-Moment, ein Prinzip, das Dir geblieben ist? Vielleicht der Mut, Transformation nicht nur zu denken, sondern zu tun.*

💡 *Warum braucht es gerade jetzt regenerative Ansätze in Unternehmen – und warum Wien?*

💡 *Was beobachtest Du in Deinem Umfeld? Warum ist es so schwer, jetzt dranzubleiben?*

💡 *Was ist für Dich das Besondere an Stellar?*

Vielleicht: Die Ernsthaftigkeit beim Thema Nachhaltigkeit – ohne Dogma. Die Fähigkeit, ins konkrete Handeln zu kommen – ohne Überforderung. Die Haltung: nicht moralisieren, sondern möglich machen.

💡 *Welche Fragen oder Herausforderungen begegnen Dir in Unternehmen gerade?*

z. B.:

- *Wie spreche ich über Nachhaltigkeit, ohne abzuschrecken?*
- *Wie nehme ich das Top-Management mit?*
- *Wo fangen wir an?*

💡 *Wer sollte von dieser Ausbildung erfahren? An wen denkst Du, wenn Du an Stellar Practitioner denkst? Wer kämpft mit genau diesen Fragen?*

💡 *Was siehst Du in Organisationen, auf Märkten, in der Gesellschaft, das nach einem neuen Weg ruft?*

Mögliche Aufhänger für Deinen Post



„Ich hätte mir gewünscht, dass es Stellar schon früher gegeben hätte“

Was hätte sich verändert, wenn ihr bereits regenerative Prinzipien verfolgt hättet?

„Ich glaube, dass Wien genau diesen Ansatz jetzt braucht, weil...“

„Was ich durch Stellar gelernt habe – und nie wieder verlernen will“

Vielleicht: dass Nachhaltigkeit kein Excel-Thema ist.

Sondern Kultur, Mut und viele kleine Schritte.

„Stellar hat mir gezeigt, dass...“

... Transformation nicht auf Reporting warten muss.

... Verantwortung ansteckend sein kann.

... Bewegung entsteht, wenn Menschen sich bewegen.

„Wir brauchen mehr Menschen, die...“

... radikal realistisch auf Nachhaltigkeit schauen.

... von innen heraus wirken wollen.

... Regeneration ernst meinen – auch in sich selbst.

„Ich bringe Stellar in mein Umfeld, weil...“

... ich Klarheit in der Transformation brauche.

... ich Menschen begleiten will, die nicht mehr weiterwissen – aber trotzdem losgehen.

... es Zeit ist, nachhaltiges Wirtschaften nicht nur zu fordern, sondern zu ermöglichen.

„Woran ich merke, dass ich heute anders arbeite als früher“

... Ich fange nicht mehr bei der Lösung an, sondern bei der Haltung.

... Ich kann über Wirkung sprechen – ohne leere Versprechen.

... Ich habe gelernt, wie viel Kraft im kleinen Anfang liegt.



„Wenn ich an die erste Wiener Kohorte denke...“

Was wünschst Du den Menschen, die dabei sein werden?

Was könnte das für Österreich bewegen?

„Wie alles begann“

Wie bist Du mit dem Stellar Approach oder TheDive in Kontakt gekommen?

„Ein Aufruf an...“

Sprich gezielt Menschen an, für die die Ausbildung ein Gamechanger sein könnte:

z. B. Nachhaltigkeitsmanagerinnen, Organisationsentwicklerinnen, Change-Beraterinnen, Strateginnen mit Impact-Anspruch, Netzwerkberater*innen, HR mit Haltung.

Argumente gegen die Ausflüchte

Falls Du auch auf schwierige Diskussionen stößt („Nachhaltigkeit hat keine Zukunft“ 😞), hier ein paar mögliche Impulse:

→ Die Reportingpflichten werden geschwächt – aber das Problem bleibt.

Stellar hilft dabei, Verantwortung trotzdem zu übernehmen. Nicht wegen der Gesetze. Sondern weil es richtig ist.

→ Nachhaltigkeit wirkt manchmal wie eine Last.

Stellar macht sie handhabbar. Mit echter Community, bewährten Tools und einem klaren Pfad vom „Nicht mehr“ zum „Noch nicht“.

→ Viele wissen nicht, wo sie anfangen sollen.

Hier gibt's eine Antwort. Und ein Netzwerk, das trägt.